

liebe Leserinnen und Leser,

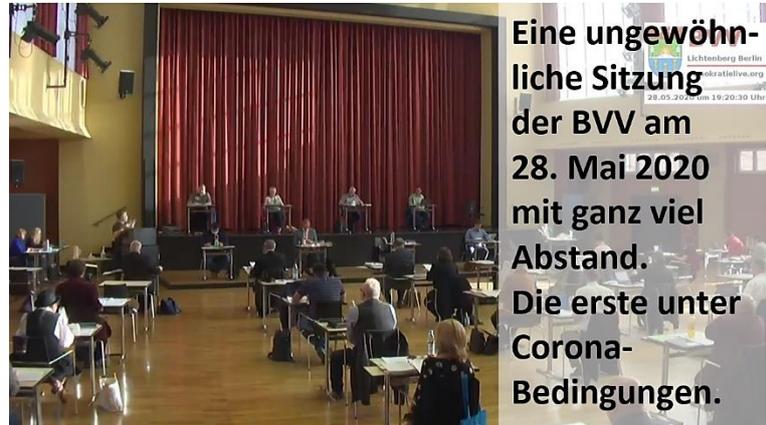
die besonderen Zeiten führten zu einer besonderen Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung. Wir sind froh, dass es wieder möglich ist, den lokalpolitischen Kontrollaufgaben nachzukommen.

Die Planungen zur Ordnung in Karlshorst-Ost (Schulstandort sichern und als Schwerpunkt setzen) war Priorität der CDU-Fraktion, den wir mit einem Antrag untermauerten. Bei der dort durch das Land geplanten MUF (Modulare Unterkunft für Flüchtlinge) gab es keine direkte Möglichkeit der Entscheidung für die Lokalpolitik. Hier sind Genehmigungen bereits erteilt worden und der Bezirk läuft dem Geschehen hinterher. Kritik haben wir am Thema Drug Checking in Lichtenberger Clubs, deshalb wird die Vorlage im Gesundheitsausschuss diskutiert. Auch der politische Ansatz, Betriebsräte durch bezirkliche Einflussnahme neu zu gründen fand die Kritik der Fraktion. Gerade hier geht es um die Freiheit der Sozialpartner und nicht um ein Diktat der Politik. Während wir für private Unterstützung für die Einrichtungen des Bezirks geworben haben, wie etwa dem Tierpark, wollen andere hingegen Familien per Gutschein zusätzlich staatlich subventionieren. Ob es wieder ein Unternehmen des Jahres geben wird und was sind die Auswahlkriterien dafür wird in der BVV diskutiert. Besonders anzumerken ist der Beschluss der BVV zur Gründung einer Grundschule in der Wartiner Straße auf Vorschlag unseres CDU-Stadtrats. Unsere Initiativen zur Außengastronomie sowie zur Reparatur der Elsastraße fanden Zustimmung. Ein Einwohnerantrag zur Schulreinigung spricht ein uns in den letzten Monaten besonders wichtiges Thema an und natürlich gab es viele weitere Themen, die aufgerufen wurden. Doch lesen Sie selbst. Wir bleiben für Sie an den lokalen Feldern nah dran. Sprechen Sie uns gerne an.

Herzlichst

Ihr Gregor Hoffmann

Vorsitzender der CDU-Fraktion Lichtenberg



Inhalt

Die CDU-Fraktion positioniert sich	S. 2
<ul style="list-style-type: none"> • Tierpark Friedrichsfelde in der Corona-Krise unterstützen • Auf Sondernutzungsgebühr in diesem Jahr verzichten • Wohnungsbau schneller statt langsamer • Klare Zielstellung für Karlshorst-Ost • Absage der Bundeswehrhilfe ist unverantwortlich • Senat streicht Gelder für den Schulbau 	
Die CDU-Fraktion informiert	S. 3/4
<ul style="list-style-type: none"> • Vorlagen aus der vergangenen Bezirksverordnetenversammlung 	
Zwischenruf	S. 4
Neues aus der BVV	S. 5
<ul style="list-style-type: none"> • Initiativen der CDU-Fraktion 	
Presseschau	S. 5
Impressionen aus der BVV	S. 6
Einladung zum Fraktionsforum	S. 6
Termine und Kontakte	S. 7

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes ist der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion Lichtenberg Gregor Hoffmann
Rathaus Lichtenberg, Möllendorffstr. 6, 10367 Berlin.
Tel. 030/5588875, post@cdu-fraktion-lichtenberg.de

DIE CDU-FRAKTION POSITIONIERT SICH

Tierpark Friedrichsfelde in der Corona-Krise unterstützen!

Endlich wieder in den Tierpark? Endlich geht es wieder! Mit Jahreskarte am schnellsten - und der Tierpark wird dadurch auch unterstützt. Einfach wegen Corona zumachen ging beim Tierpark nämlich nicht, denn die Tiere brauchen trotzdem ihr Futter.

[Hier mehr...](#)



Hoffmann: „Jahreskarten für den Tierpark kaufen“

Auf Sondernutzungsgebühr in diesem Jahr verzichten

Corona macht auch der Gastronomie schwer zu schaffen. Wir wollen Unterstützung leisten und den Gastwirten in der Krise helfen: Keine Straßensondernutzungsgebühr und da, wo es geht Außengastronomie erleichtern.

[Hier mehr...](#)

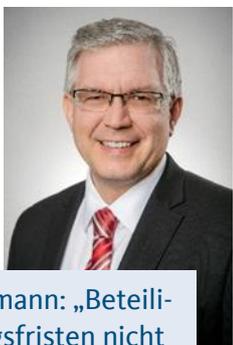


Wessoly: „Gastwirte leiden unter Corona-Krise.“

Wohnungsbau schneller statt langsamer

Schneller bauen ohne Verzögerung durch zusätzliche Verwaltung. Doch jetzt steht der Vorschlag im Raum, die Beteiligungs- und Bearbeitungsfristen zu verlängern. Das sei schwer vermittelbar, meint unser Fraktionsvorsitzender Gregor Hoffmann.

[Hier mehr...](#)



Hoffmann: „Beteiligungsfristen nicht verdoppeln“

Klare Zielstellung für Karlshorst-Ost

Der Runde Tisch Rheinpfalzallee sollte es eigentlich klären, doch der Senat hat schon über die Flüchtlingsunterkunft entschieden und alternative Flächen nicht berücksichtigt. Doch wir müssen die ganze Region im Auge behalten – mit Schule, Kita und Jugendeinrichtung.

[Hier mehr...](#)



Hudler: „Runder Tisch muss sich beschränken“

Absage der Bundewehrhilfe ist unverantwortlich!

Jede Hand wird gebraucht, um die Pandemie zu bekämpfen und die Infektionskette zu unterbrechen. Doch Lichtenberg lehnt Hilfe ab - weil sie von der Bundeswehr kommt! Hier wird Ideologie gegen Gesundheitsschutz ausgespielt!

[Hier mehr...](#)



Drobisch: „Eine absurde Entscheidung“

Senat streicht Gelder für den Schulbau

Was sind "Drehscheibenschulen"? Dorthin sollen während der Schulsanierungen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte ausweichen. Doch der Senat stellt das Geld dafür nicht mehr zur Verfügung. Sind die Schulsanierungen überhaupt noch gesichert?

[Hier mehr...](#)



Wessoly: „Sanierung muss finanziert werden.“



DIE CDU-FRAKTION INFORMIERT

Vorlagen des Bezirksamtes:

- **Durch schnelles Bauen Schulplätze sichern - [DS/1419/VIII](#)**

Ein erfolgreicher CDU-Antrag: Der Bezirk plant Schulplätze in Karlshorst an vier Standorten – Neubauten und Erweiterungen. Die ersten sollen in zehn Monaten fertig sein.

- **Ausweichmöglichkeiten für Padel-Tennis im Bezirk schaffen - [DS/1385/VIII](#)**

Ursprung war ein CDU-Antrag: In einem Neubau auf dem gleichen Gelände soll u.a. eine Weiternutzung auch für Padel-Tennis möglich sein.

- **Tramlinie 27 verstärken - [DS/1509/VIII](#)**

Wir wollten, dass die Tram 27, alternativ die M4, aufgrund der hohen Nachfrage verstärkt wird. Die BVG sieht das derzeit anders, verweist aber auf die künftige Netzentwicklung.

- **Ampelschaltung in Malchow optimieren - [DS/1014/VIII](#)**

Wir haben eine Anpassung der Ampelschaltung in Malchow am Blankenburger Pflasterweg gefordert. Die Senatsverkehrsverwaltung sieht zwar technische Probleme, verweist aber auch eine temporäre Lösung während der Bauarbeiten an der A114.

- **Medizinische Versorgung verbessern - [DS/0422/VIII](#)**

Wir wollen, dass die kommunale medizinische Versorgung insbesondere in Friedrichsfelde und Hohenschönhausen-Nord verbessert wird. Das Bezirksamt zählt eine Anzahl von erfolgten Maßnahmen und Planungen auf. Wir bleiben dran.

- **Hundenauslaufläche für Alt-Hohenschönhausen - [DS/0590/VIII](#)**

Von uns geforderte Hundenauslauflächen kann der Bezirk nicht vorerst einrichten. Gründe seien ein anhängiges Klageverfahren sowie weggefallene Fördermittel.

- **Lotse für Arztansiedlungen - [DS/1229/VIII](#)**

Wir haben einen Ansprechpartner (Lotse) für niederlassungswillige Ärzt/innen gefordert. Dafür sind jetzt die Referentin der Gesundheitsstadträtin und das Büro für Wirtschaftsförderung zuständig. Die notwendigen Abstimmungen laufen und Informationen werden herausgegeben.

- **Schutz der Störche im Berliner Norden - [DS/0842/VIII](#)**

Der Bezirk will gemeinsam mit Pankow die Weißstorchpopulationen erhalten. Der Erhalt geeigneter Flächen steht im Mittelpunkt.

- **Schulwegsicherheit an der 32. Grundschule verbessern - [DS/0890/VIII](#)**

Unser Anliegen, die Schulwegsicherheit in der Bernhard-Bästlein-Straße (Hans-Rosenthal-GS) zu verbessern, wird vom Bezirksamt nicht geteilt. Die vorhandenen Verkehrszeichen seien ausreichend und die Stelle würde als Unfallschwerpunkt nicht auffallen.

- **Erweiterter Verkehrssicherheitsbericht für Lichtenberg - [DS/0418/VIII](#)**

Wir wollen, dass der Bericht zur Verkehrssicherheit (DS/0010/VIII) um die Entwicklung von Unfallzahlen, Unfallschwerpunkte und entspr. Maßnahmen ergänzt wird. Eine erste Antwort der Senatsverkehrsverwaltung liegt vor, die im bezirklichen Präventionsrat ausgewertet wird.

- **Gedenken an die Opfer des Stalinismus wachhalten - [DS/0508/VIII](#)**

Die CDU-Fraktion hat gefordert, dass der Gedenkstein für die Opfer des Stalinismus gegenüber der Gedenkstätte der Sozialisten regelmäßig gereinigt und das Gedenken an die Opfer deutlicher wird. Eine Reinigung der gesamten Gedenkstätte wird nun regelmäßiger erfolgen. Mit Weiterem befasst sich nun die Gedenktafelkommission des Bezirksamtes.

- **Beleuchtung in der Zingster Straße erneuern** - [DS/1265/VIII](#)

Wir haben uns für eine Erneuerung der Beleuchtung im Fußgängerbereich auf der Westseite der Zingster Straße eingesetzt. Für 2020 ist die Planung und Ausschreibung der erforderlichen Leistungen vorgesehen; der Baubeginn ist für 2021 geplant.

- **Strategie zur Aufwertung der Geschäftsstraße im Weitlingkiez** - [DS/1465/VIII](#)

Unserer Forderung die Aktivitäten der lokalen Akteure für die Aufwertung und Sicherung der Geschäftsstraße hat sich der Bezirk angeschlossen.

Eine Reihe von Maßnahmen und Planungen ist der Drucksache zu entnehmen.

- **Vermüllung im Ostseeviertel entgegenwirken** - [DS/1016/VIII](#)

Wir haben gefordert, dass der Bezirk zusammen mit den Flächeneigentümern im Ostseeviertel wirksame Maßnahmen gegen die Vermüllung ergreift. Neben etlichen örtlichen Aktionen (Müllsammelungen, Frühjahrsputz, Meldung illegaler Sperrmüllablagerungen usw.) bestreift das Ordnungsamts mit „Waste Watchern“ nun verstärkt das Gebiet im Rahmen der Möglichkeiten.



Zwischenruf!

Als Zuschauer bin ich sonst – meist als einer von vielen – bei den Sitzungen der Lichtenberger Bezirksverordnetenversammlung dabei. Den Corona-Maßnahmen geschuldet ging das dieses Mal nicht, doch die Technik macht es möglich: Vorm heimischen Computerbildschirm wollte ich die Sitzung verfolgen. Soweit die Theorie.

Was ich in der Praxis bis zum Ende der Sitzungspause gegen 19.15 Uhr sah, war dies: → Ein schwarzer Bildschirm mit dem Versprechen auf baldige Problemlösung. Und das, nachdem der Dienstleister damit warb, den Livestream „von Grund auf neu entwickelt“ zu haben. Der überdies von ihm falsch angegebene Sendebeginn (19 statt 18.00 Uhr) führte sogar dazu, dass per E-Mail die Absicht unterstellt wurde, man habe bewusst „die Bürger ausgesperrt“ um eine Stunde geheim zu halten. Nämlich ausgerechnet den Teil, in dem über den Einwohnerantrag „Unser Wald in Lichtenberg-Karlshorst muss bleiben!“ geredet wurde. Natürlich eine kleine „Verschwörungstheorie“, so ist das heute wohl üblich. Nach der Pause liefen Bild und Ton endlich, wenn auch mit gelegentlichen Unterbrechungen.

Im Nachhinein mag das alles eine unfreiwillige Komik haben, und inzwischen ist die Aufzeichnung vollständig abrufbar. Aber am Sitzungstag war diese Häufung von Pannen höchst ärgerlich, zumal es keine Alternative gab! Da bin ich für einen Lichtblick dankbar: Auf eben dieser BVV-Sitzung gab eine Vorlage aus dem Ausschuss für Eingaben, Beschwerden und Geschäftsordnung „Livestream neu gestalten“, der eine Neuausschreibung für ein zuverlässiges Angebot fordert.

Einstimmig beschlossen! Danke für diese sehr vernünftige Entscheidung.

BVV vorm schwarzen Bildschirm

von Jörg Ahlfänger, Fraktionsgeschäftsführer



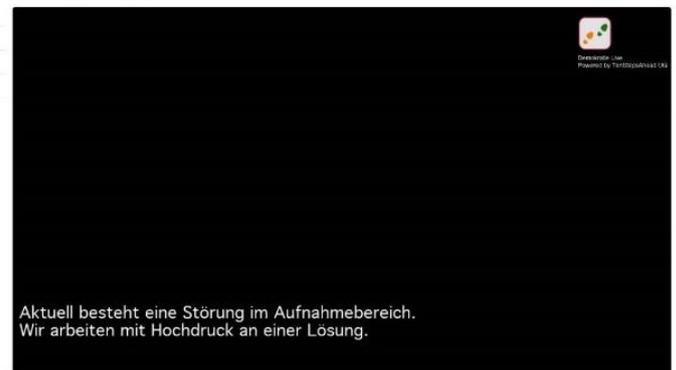
Nächste Livestreams
Mediathek
Infos
Jetzt abonnieren
iTunes Podcast
Podcast Link

Willkommen auf demokratilive.org

Hier sind, jeweils zur aktuellen Stunde, die Live-Übertragungen (Livestreams) der Bezirksverordnetenversammlung von Berlin Lichtenberg zu sehen.

Nach fast 5 Jahren haben wir DemokratieLive für Sie von Grund auf neu entwickelt. Sollte es auf der neuen Seite zu Problemen kommen, finden sie die bisherige Version hier.

Livestream



NEUES AUS DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG

Initiativen der CDU-Fraktion in der vergangenen Sitzung der BVV:

<i>Fortschritte für den Ilsekiez</i>	Benjamin Hudler fragt wann mit der Antwort auf den Beschluss DS/1129/VIII „Weiterkommen an der Ilsestraße“ vom Februar 2019 (!) zu rechnen sei.	DS/1714/VIII	beantwortet
<i>Elsastraße nach Beendigung der Umleitung vorrangig instand setzen</i>	Die größten Schäden in der Elsastraße in Hohenschönhausen sollen umgehend behoben werden, noch bevor später eine grundlegende Sanierung erfolgt.	DS/1675/VIII	angenommen
<i>Wohnungsbau priorisiert umsetzen</i>	Das Bezirksamt soll die Entwicklung des Ostseeviertels steuern und hierzu die Veränderungssperre des Bebauungsplanes 11-170 vorlegen.	DS/1711/VIII	vertagt auf die BVV-Sitzung am 18. Juni 2020
<i>Ordnung für Karlshorst-Ost</i>	Der Runde Tisch Rheinpfalzallee soll unterbrochen werden, bis ein klares Ziel formuliert ist. Die Schulbauplanung soll währenddessen aber weitergehen.	DS/1712/VIII	abgelehnt
<i>Außergastronomie fördern</i>	Um den Gastwirten in der Coronakrise zu helfen, soll die Außergastronomie vereinfacht und auf Gebühren verzichtet werden.	DS/1713/VIII	angenommen

PRESSESCHAU

Tagesspiegel-Newsletter Lichtenberg, 20.04.2020

Tierpark öffnet doch nicht, Grunst unterstützt das Tierheim. Zoo und Tierpark könnten erst am 25. April wieder öffnen. Nicht vollständig, nicht die Tierhäuser, aber für Spaziergänge könnte es möglich sein, so Berlins Regierender Michael Müller (SPD) laut morgenpost.de. Die Zoos wollen zunächst für Dauerkarteneinhaber*innen öffnen. „Kaufen Sie jetzt eine Jahreskarte!“, **Gregor Hoffmann**, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion eröffnet damit den Vorverkauf. „Sie könnten dann unter den ersten Besuchern sein, wenn der Tierpark Friedrichsfelde demnächst wieder seine Pforten öffnet.“

IMPRESSIONEN AUS DER BVV-SITZUNG AM 28. MAI 2020



EINLADUNG ZUM FRAKTIONSFORUM





CDU FRAKTION IN DER
BVV LICHTENBERG

Fraktionsforum *online*

Wirtschaft in Lichtenberg
Diskutieren Sie mit uns!

Freitag, 12. Juni 2020 ab 18.00 Uhr
Zugang via Skype
(Den Link teilen wir vorher noch mit!)

Mit dabei sind u.a.:

- Bezirksstadtrat Martin Schaefer
- Wirtschaftsausschussvorsitzender Benjamin Hudler
- Fraktionsvorsitzender Gregor Hoffmann
- weitere Mitglieder der CDU-Fraktion
- Vertreter der Mittelstandsvereinigung

und gerne auch Sie!



BÜRGERINFO

Juni 2020



TERMINE UND KONTAKTE

Sitzung der CDU-Fraktion Lichtenberg
Montag, 15. Juni 2020, 19.00 Uhr
Montag, 03. August 2020, 19.00 Uhr

Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung (BVV)
Donnerstag, 18. Juni 2020, 17.00 bis 22.00 Uhr
Aula der Max-Taut-Schule, Fischerstr. 36, 10317 Berlin

Unser Team:

Fraktionsgeschäftsführer
Jörg Ahlfänger



Fraktionsmitarbeiter
Dennis Haustein



Fraktionsmitarbeiterin
Ines Naschke



Bezirksverordnetenversammlung Lichtenberg
Fraktion der CDU
Möllendorffstr. 6
10367 Berlin



Telefon: 030 55 888 75



E-Mail: post@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Internet: www.cdu-fraktion-lichtenberg.de



Facebook: [CDU-Fraktion Lichtenberg](https://www.facebook.com/CDU-Fraktion-Lichtenberg)

Gerne stehen Ihnen auch unsere **Bezirksverordneten** für Anregungen, Ideen oder Fragen zur Verfügung.



Gregor Hoffmann

hoffmann@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Haushalt, Personal / Integration / Eingaben, Beschwerden



Benjamin Hudler

hudler@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Stadtentwicklung / Umwelt / Jugendhilfe / Wirtschaft, Arbeit, Soziales, Gemeinwesen



Michael Moll

moll@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Stadtentwicklung / Haushalt, Personal / Jugendhilfe / Gesundheit



Heike Wessoly

wessoly@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Ordnung, Verkehr, Bürgerdienste / Schule, Sport / Rechnungsprüfung / Wirtschaft, Arbeit, Soziales, Gemeinwesen



Thomas Drobisch

drobisch@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Kultur, Bürgerbeteiligung / Gesundheit / Gleichstellung, Inklusion



Pascal Ribble

ribble@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Schule, Sport / Kultur, Bürgerbeteiligung / Umwelt / Rechnungsprüfung



Frank Teichert

teichert@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Integration / Gleichstellung, Inklusion / Ordnung, Verkehr, Bürgerdienste / Eingaben, Beschwerden

Sollten Sie diese Bürgerinfo nicht mehr erhalten wollen oder meinen, nur versehentlich in unseren Verteiler geraten zu sein, so bitten wir Sie um Verzeihung und darum, dass Sie uns dies über unsere E-Mail-Adresse post@cdu-fraktion-lichtenberg.de mitteilen. Wir werden Sie dann umgehend aus unserem Verteiler nehmen.